

	<p>Objekt: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns, von Inspector und Stadt Camerarius Falckenberg</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Sammlung: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventarnummer: 84-533</p>
--	--

Beschreibung

Fast quadratisches Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 8 Löcher für Anbringung. Dieses Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns ließ der Iserlohner Inspector und Stadtkämmerer Johann Caspar Christian Falckenberg (auch Falkenberg geschrieben) für einen Sitz in der Obersten Stadtkirche Iserlohns anfertigen. Das reich mit Akanthusranken verzierte Wappenschild zeigt aus naheliegenden Gründen einen Falken, der auch auf der Helmzier thront. Falckenberg bezeichnete zwar den Sitz genau, ließ aber das Jahr der Besitzübertragung weg, die infolgedessen in den Kirchensitzregistern von 1729 und 1739 bisher nicht nachgewiesen werden konnte.

Interessant ist in diesem Zusammenhang aber, wie schlicht Falckenberg im Vergleich die beiden anderen Sitzschilder gravieren ließ, die er 1818, vier Jahre vor seinem Tod, erwarb, und die ebenfalls Teil dieser Sammlung sind (Inv.-Nr. 84-543 und 84-551).

Ikon. Person. Name:

Fal(c)kenberg, Johann Caspar Christian

Grunddaten

Material/Technik:

Messingblech / graviert

Maße:

B 10 cm; H 11,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann

wer

	wo	Oberste Stadtkirche Iserlohn
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Johann Caspar Christian Falkenberg (1746-1822)
	wo	

Schlagworte

- Kirchensitzschild
- Plakette